

# INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG ZUM ELTERNMITWIRKUNGSMODERATOR (EMM)



## DIE IDEE

Im Zusammenwirken von Lehrern, Eltern und Schülern ist Kommunikation auf Augenhöhe eine Voraussetzung für gelingende Schule. Für demokratische Teilhabe braucht es Engagement, Interesse und Wissen. Dafür bieten die Elternmitwirkungsmoderatoren Fortbildungen für Elternvertreter auf der Grundlage des Sächsischen Schulgesetzes an (§ 45 Abs. 2 Satz 2 SchulG).

## DAS ZIEL

Ziel ist es, das flächendeckende Angebot zur Fortbildung von Elternvertretern kontinuierlich weiter auszubauen und Mitwirkung als partnerschaftliche Gestaltung der Schule zu verstehen. Die bedarfs- und nachfrageorientierten Angebote in der Region können eine starke Praxisorientierung gewährleisten. Mit der Vernetzung ähnlicher Vorhaben, Einbindung lokaler Akteure und persönlichen Erfahrungen werden Eltern in ihrer konstruktiven Mitwirkung in Schule bestärkt.

## WERDEN SIE SELBST EMM!

Machen Sie sich fit für die ElternMitWirkung! Denn kompetente und aktive Eltern können eine wertvolle Bereicherung des Schulalltages sein. Geben Sie Ihr praktisches Wissen und methodisches Können weiter und regen Sie andere Eltern zur Selbsttätigkeit an. Sie sind der kompetente Partner für andere Eltern!

Über die Ausbildung erhalten Sie einen Nachweis und führen dann eigenverantwortlich Fortbildungsveranstaltungen an anderen Schulen durch. Die bereits ausgebildeten EMM begleiten Sie schrittweise in den regionalen Teams.

## DIE AUSBILDUNG

Die EMM werden an 6 Wochenenden in Meißen ausgebildet. Voraussetzungen sind das Interesse und die Bereitschaft, sich selbst fortzubilden sowie Zeit und Engagement. Das Programm beruht auf vier Säulen:

- Peer-to-Peer-Education—  
Eltern bilden Eltern fort!
- Empowerment—Stärken stärken
- Demokratie als Lebensform und
- Freiwilligkeit.

Die Teilnehmenden erlernen Techniken der Moderation und erwerben Kompetenzen für die Fortbildung Erwachsener. Inhaltliche Schwerpunkte sind

- gesetzlicher Rahmen, Mitwirkungsgremien;
- Rechte und Aufgaben gewählter Vertreter;
- Schulprogrammarbeit;
- Gelingende Elternarbeit;
- Schule als Institution;
- Demokratie und partizipative Strukturen;
- Kommunikation, Rhetorik;
- Moderationsmethoden kennen lernen und anwenden;
- Planung von Veranstaltungen und
- Entwicklung eines Rollenverständnisses der EMM-Tätigkeit.

## ORGANISATORISCHES

6 Wochenendtermine:

**Start: 16./17. September 2016, Meißen**

04./05.11.2016, Bobritzsch

06./07.01.2017, Meißen

vorr. 03./04. o. 10./11.03.2017, Bobritzsch

28./29.04.2017, Meißen

09./10.06.2017, Meißen

Ort:

Fortbildungs- und Tagungszentrum Schloss Siebeneichen (FTZ), Siebeneichener Schlossberg 2, 01662 Meißen oder ABZ Bobritzsch, Am Bahnhof 13, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf. Keine Kosten. Eigene Anreise; Fahrkosten können abgerechnet werden. Die Unterbringung erfolgt in 2-Bett-Zimmern. Verpflegung wird gestellt. Bitte bringen Sie sich Getränke für den eigenen Bedarf mit.



Sächsische Landeszentrale  
für politische Bildung



Geschäftsstelle der Elternmitwirkungsmoderatoren  
Hoyerswerdaer Str. 1, 01099 Dresden  
Postfach: 100 910, 01076 Dresden

STAATSMINISTERIUM  
FÜR KULTUS



Tel.: 0351 56347-45 Fax: -33  
www.elternmitwirkung-sachsen.de  
emm@elternmitwirkung-sachsen.de

# ANMELDUNG ZUR AUSBILDUNG ZUM ELTERNMITWIRKUNGSMODERATOR (EMM)



**Ich melde mich zur Ausbildung zum  
Elternmitwirkungsmoderator an:**

**Name:**

---

**Vorname:**

---

**Straße:**

---

**PLZ Ort:**

---

**Telefon:**

---

**Mobil:**

---

**E-Mail:**

---

**Schule/Schulart/Klassenstufe:**

---

**Sind/waren Sie als ehrenamtlicher  
Elternvertreter tätig?**

Nein     Ja             Klasse  
    Schule  
    KER/SER  
    LER

---

**Ort, Datum, Unterschrift:**

---

Zum Ausbildungsbeginn erhalten Sie eine Einladung (16./17. September 2016). Die Anreise zum Ausbildungsort (Meißen) erfolgt eigenständig. Übernachtung und Verpflegung sind kostenfrei; Fahrkosten werden auf Antrag erstattet. Es fallen keine Kurskosten an.

Notwendige Hilfsmittel werden in der Ausbildung zur Verfügung gestellt. Sie selbst müssen nur über ein E-Mail-Fach verfügen, das Sie regelmäßig abrufen.

Wir bitten um kontinuierliche Teilnahme. Von 6 Ausbildungswochenenden im Schuljahr 2016/17 müssen 5 besucht werden, zwingend die beiden Wochenenden zum Thema „Rechte und Aufgaben“ (vorr. November 2016 und Januar 2017). Nach Abschluss der Ausbildung sind Sie in Ihrer Region unterwegs und gestalten Fortbildungsveranstaltungen mit einem anderen EMM an Schulen. Diese, von Ihnen gehaltenen Fortbildungen werden mit einer Aufwandspauschale honoriert. Fahrkosten werden erstattet.

Besondere Voraussetzungen zur Teilnahme an der Ausbildung sind nicht nötig - außer einem schulpflichtigen Kind (max. Klassenstufe 7 im Schuljahr 2016/17). Bitte bedenken Sie, dass die Veranstaltungen, die Sie nach der Ausbildung durchführen werden, meist abends stattfinden und dass es immer einer Vor- und Nachbereitung bedarf. Weiterbildungen, Erfahrungsaustausch und Treffen in den regionalen Teams finden regelmäßig statt.

Ausgefüllten Bogen bitte bis 26.06.2016 schicken an:

**EMM-Geschäftsstelle**  
**Hoyerswerdaer Str. 1 | 01099 Dresden**  
**Fax: (0351) 56347-33**  
**emm@elternmitwirkung-sachsen.de**  
**oder online anmelden unter:**  
**www.elternmitwirkung-sachsen.de**

